

17. Thüringer Landesmeisterschaft Bogen im Freien

- 1. Veranstalter:** Thüringer Schützenbund e.V.
- 2. Ausrichter:** SV Stahl Unterwellenborn e.V., Sportausschuss des TSB
- 3. Wettkampfort:** Bogensportanlage Könitz, Bahnhofstrasse 31, 07333 Unterwellenborn OT Könitz
- 4. Zeit:** **19.06.2016**
- 5. Meldung:** **28.05.2016**
 Protokoll der Kreismeisterschaft als Email an t1m@tsbev.de. Vorrangig ist dabei das Sportprogramm DAVID21+ zu verwenden. In Ausnahmefällen kann eine vordefinierte Exceltabelle (Download unter www.tsbev.de) an t1m@tsbev.de gesendet werden.
 Nach Eingang der Meldungen werden Ablaufplan und Startliste unter www.tsbev.de („Termine“) veröffentlicht.
- 6. Disziplinen:** **Bogen im Freien - Recurve (Kennzahl 6.10)**
Bogen im Freien - Compound (Kennzahl 6.15)
Bogen im Freien – Blankbogen (Kennzahl 6.16)

Für die Schülerklassen Recurve C und B und die Schülerklassen Compound findet keine Deutsche Meisterschaft statt.

Übersicht zu den Wettbewerben

ab 2016 Veränderungen in den Jahrgangszugehörigkeiten der Schützen-, Damen und Altersklassen

Klasse	Jahrgänge	Kz. SpO	RECURVE			COMPOUND				BLANKBOGEN		
			Auflage	Entf.	6.10	Entf.	Auflage	6.15	Entf.	Auflage	6.16	
Schützenklasse	1967-1995	10	122cm	70m	E M	50m	5er	E M	40m	80cm	2x36	
Herren-Altersklasse	1966-1951	50	122cm	60m	2x36 X	50m	5er	2x36 X				
Seniorenklasse m+w	1950 -	60	122cm	50m	2x36 X	50m	5er	2x36				
Damenklasse	1967-1995	11	122cm	70m	2x36 X	50m	5er	2x36 X	40m	80cm	2x36	
Damen-Altersklasse	1966-1951	51	122cm	60m	2x36 X	50m	5er	2x36				
Juniorenklasse	1996-1998	40	122cm	70m	2x36	X	50m	5er	2x36			
Juniorinnenklasse	1996-1998	41	122cm	70m	2x36	X	50m	5er	2x36			
Jugendklasse ml.	1999-2001	30	122cm	60m	2x36	X	50m	5er	2x36			
Jugendklasse wbl.	1999-2001	31	122cm	60m	2x36	X	50m	5er	2x36			
Schülerklasse A ml.	2002-2003	20	122cm	40m	2x36	X	40m	122cm	2x36			
Schülerklasse A wbl.	2002-2003	21	122cm	40m	2x36	X	40m	122cm	2x36			
Schülerklasse B ml.	2004-2005	22	80cm	25m	2x36	X	25m	80cm	2x36			
Schülerklasse B wbl.	2004-2005	23	80cm	25m	2x36	X	25m	80cm	2x36			
Schülerklasse C m+w	2006-2007	24	122cm	18m	2x36	X						

Die Zulassungsringszahl für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft beträgt für alle Altersklassen mindestens 350 Ringe (Protokoll Kreismeisterschaft).

7. vorläufiger Zeitplan: 08:00 Uhr Anreise, Anmeldung und Gerätekontrolle
08:30 Uhr Begrüßung und Einschießen für alle Altersklassen und Bogenarten
09:00 Uhr Beginn der Wettkämpfe 2 x 36 Pfeile
Siegerehrung der Schülerklassen nach Wettkampfe
Im Anschluss findet ein Finalwettbewerb (unabhängig von LM) statt.
Siegerehrung für alle anderen Klassen nach Finalende

8. Finalwettbewerb: Die Finalwettbewerbe finden unabhängig von der LM auf Befürworten der Vereinstrainer statt, um den Modus für die DM zu trainieren.

- Recurve alle Altersklassen ab Schüler B bis Senioren entsprechend der jeweiligen Entfernung (siehe Tabelle) -> Klassenzusammenlegungen möglich
- Compound ab Jugend bis Senioren über alle Altersklassen (50m/5erAuflage)
- Die Finale werden je nach Teilnehmerzahl ausgetragen.
- Modus: Geschossen wird im Satz-System „Best of Five“.
- Der Sieger des Satzes erhält 2 Punkte, bei Ringgleichheit jeweils 1 Punkt, Verlierer 0 Punkte. Das Match ist gewonnen mit mindestens 6 Punkten.
- Bei Punktgleichheit nach dem 5. Satz erfolgt ein Stechen mit einem Pfeil. Bei Ringgleichheit im Stechen gewinnt der Schütze, dessen Pfeil näher am Zentrum ist.

9. Allgemeines: Das Startgeld pro Start beträgt 10,00 €, für Jugend 6,00 €, Schüler 3,00 €
Das Mannschaftsstartgeld für alle Wettbewerbe beträgt 15,00 €. Das Startgeld soll nach Möglichkeit geschlossen pro Verein bei der Anmeldung gezahlt werden.
Die Wettkämpfe werden nach Prüfung der Startkapazitäten mit Limit durchgeführt.
Eine Anmeldung der Teilnehmer durch die Vereine ist nicht nötig, weil die Startrechte anhand des Protokolls der Kreismeisterschaft erteilt werden. Eine evtl. Nichtteilnahme an der Landesmeisterschaft muss im Protokoll der KM vermerkt sein.
Es wird um weiße Wettkampfbekleidung oder einheitliche Vereinskleidung gemäß SpO Regel 6.0 gebeten. Alle Sportlerinnen und Sportler haben ihren Schusszettel zu unterschreiben. Nicht unterschriebene Schusszettel werden nicht anerkannt! Mit der Unterschrift auf dem Schusszettel erkennt der Sportler sein aufgeschriebenes Ergebnis, vorbehaltlich einer Plausibilitätsprüfung, an.
Es wird darauf hingewiesen, dass nach Ende des jeweiligen Wettbewerbes eine Verzichtserklärung bei einer evtl. Nichtteilnahme an den nachfolgenden Deutschen Meisterschaften bei der Auswertung abzugeben ist.
Weitere Bestimmungen siehe „Allgemeine Bestimmungen für TSB-Landeswettkämpfe“ im Ausschreibungsheft 2016 des TSB.

Referent Bogen im Auftrag des Sportausschusses